

Hinweis zu Corona

Liebe Patientinnen und Patienten,

wir bleiben für Sie da! Die Physiotherapie gehört zur kritischen Infrastruktur und bietet medizinisch notwendige Therapien an, welche auch unsere wichtigen Kliniken entlasten. Somit bleiben die Praxen trotz der verkündeten Kontaktsperre offen.

Damit Sie sich wie gewohnt absolut sicher fühlen können bei uns, haben wir uns für klare Regeln entschieden, da uns Ihre und unsere Gesundheit am Herzen liegen. Damit wollen wir bestmöglich für Sie da sein, die Verbreitung von COVID-19 verlangsamen und eine Praxisschließung wegen eines Verdachtsfalls- oder gar Krankheitsfalls vermeiden.

Daher bitten wir Sie um die Berücksichtigung der folgenden von uns getroffenen Regelungen:

- **Kommen Sie bitte nur zur Therapie, wenn Sie gesund sind!** Patienten der Risikogruppe bitten wir, zu Hause zu bleiben. Wer dazu gehört, können Sie hier lesen: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html
- **Patienten, die dringend ihre Therapie benötigen, aber zur Risikogruppe gehören, behandeln wir zusätzlich mit Handschuhen.** Patienten, die wir selbst als zu gefährdet einstufen, werden wir vorab kontaktieren, um die Therapie-Möglichkeiten mit ihnen zu besprechen. Evtl. bietet hier die neue Option der **Videotherapie** eine gute Möglichkeit, dass wir Ihnen trotzdem aus der Ferne helfen können, z. B. per angeleiteter Übungen oder Ferninstruktion eines Familienmitglieds. Hierzu folgen Informationen auf der Folgeseite.
- Sollten Sie derzeit eine Therapie bei uns machen, die im Moment nicht zwingend genau jetzt notwendig ist oder Sie derzeit eine beschwerdefreie Phase haben, sagen Sie bitte Ihre Termine bei uns per E-Mail ab, auch wenn Sie bei uns in sicheren Händen sind! **Die Termine gelten trotz der verordneten Kontaktsperre nicht als abgesagt! Es gelten die üblichen Bestätigungs- und Absageregungen unserer Praxis! Bitte spätestens 24 Stunden vorher absagen, sonst müssen wir den Termin in Rechnung stellen, sofern wir keinen Ersatz finden können!**
- **Händewaschen:** Bitte waschen Sie sich bei der Ankunft und auch beim Verlassen der Praxis die Hände für 20–30 Sekunden und nutzen Sie unsere Desinfektionsmittel im Wartebereich und auf dem WC. Die genaue Anleitung haben wir für Sie nochmals ausgehängt.
- **Wir tragen alle einen Mund-Nasen-Schutz. Bitte tragen auch Sie einen Mundschutz** oder zumindest einen Schal über dem Mund, wenn Sie zu uns kommen. Sie könnten doch Überträger sein, gerade weil Sie nichts bemerken.

Der Hintergrund:

„[...]Auch die Ausatemluft kann Viren enthalten. Wie Influenzaviren sind vermutlich auch Coronaviren in der Ausatemluft eines Infizierten nachweisbar. Viren wie z. B. Influenza (mit einer Größe von 120 nm) und Corona (mit max. 160 nm) fliegen nicht vereinzelt in der Luft herum, sondern sind in der Luft immer in größere Tröpfchen eingeschlossen, bewegen sich also in Form eines Aerosols. Beim Atmen stößt jeder Mensch kleinste Tröpfchen (von einer Größe von 1 µm) aus. Pro Atemzug können 1000–50.000 Tröpfchen enthalten sein. Beim Husten sind die Tröpfchen um ein Zehnfaches größer (über 10 µm). Somit bleiben über 90% der Aerosole auch in Filtern hängen, die eine Maschengröße von 2 µm haben.[...]

Quelle: <https://www.lungenaerzte-im-netz.de/krankheiten/covid-19/schutz-vor-ansteckung/>

- **Bitte bringen Sie ein möglichst frisch gewaschenes, großes Handtuch (100 x 200 cm) oder am besten gleich ein Spannbettlaken mit,** um die gesamte Liegefläche abzudecken. Sehr gut eignen sich hierfür auch die Mikrofaser-Reisehandtücher, welche schön leicht und sehr gut zusammenfaltbar sind. Wir haben unsere Laken für die bessere Desinfektion entfernt.
- Damit Sie im Wartezimmer den **empfohlenen Abstand von 1,5–2 Metern** einhalten können, haben wir die Stühle im Vorraum so verteilt, dass Sie den Abstand problemlos einhalten können. Dennoch bitten wir Sie, möglichst vor der Praxis zu warten und erst zum Terminbeginn einzutreten, um so kurz wie möglich in der Praxis zu verweilen.
- Bitte beachten Sie die **Hust- und Niesetikette:** immer in die Ellenbeuge! **Fassen Sie sich nicht an die Nase oder die Augen,** um das Eindringen von Viren über die Schleimhäute zu vermeiden.
- Wir haben die Frequenz zur **Desinfektion** von Türklinken, Lichtschaltern, Behandlungsliegen, Kaffeemaschinenoberfläche und allen weiteren Gegenständen, die regelmäßig von unterschiedlichen Menschen angefasst werden, massiv erhöht.
- Wir tragen ab sofort **kochbare Kleidung,** damit wir diese gut reinigen können.

Hinweis zu Corona

Und nun eine tolle Neuigkeit: Die gesetzlichen Krankenkassen haben die Fristen-, Rezeptkorrektur und Abrechnungsregeln vorübergehend gelockert!

Unterbrechungsfristen bis zum 30.06.2020 ausgesetzt

- Die vereinbarten Unterbrechungsfristen werden in dem Zeitraum nicht mehr geprüft.
- Der letzte Behandlungstag vor der Unterbrechung muss nach dem 17.2.2020 liegen.

12-Wochen-Frist fällt weg

- Diese ist nur für die Bemessung der Verordnungsmenge zum Zeitpunkt der Verordnung maßgeblich, nicht jedoch für die Gültigkeit einer Verordnung über 12 Wochen hinaus, d.h. man darf länger als 12 Wochen behandeln.

Behandlungsbeginn automatisch bis zum 30.05.2020

- Gilt für alle nach dem 18.02.2020 ausgestellten Verordnungen.

Videotherapie bis zum 30.06.2020 erlaubt

- Therapie per Video wurde für die Durchführung folgender Heilmittel ermöglicht:
 - Allgemeine Krankengymnastik (20501)
 - Bewegungstherapie/ Übungsbehandlung in Einzelbehandlung (20301)
 - KG-Mukoviszidose (20207) – bieten wir derzeit noch nicht an!
- Sie brauchen kein neues Rezept, es gilt einfach Ihr gewohntes Rezept.
- Da es aus datenschutzrechtlichen Gründen einen zertifizierten Videodienstleister benötigt und die Struktur für die Teletherapie erst einmal geschaffen werden muss, benötigen wir für die Videotherapie noch etwas Vorlauf. Bitte melden Sie sich aber gerne bei uns, wenn Sie diese Option wünschen.

Rezeptkorrekturen können fast komplett selbst gemacht werden

- Wir dürfen die doch sehr häufigen Rezept-Korrekturen nun vorerst selbst vornehmen.
- Nicht selbst ändern darf man jedoch weiterhin das verordnete Heilmittel und die Verordnungsmenge. Hierfür müssen wir den Arzt kontaktieren und die Korrektur vornehmen lassen.

Und hier noch mir persönlich sehr wichtige Informationen zur Stärkung Ihres Immunsystems:

- Bleiben Sie entspannt und haben Sie Vertrauen! Auch diese Krise hat ein Ende und wird in einen Aufschwung übergehen, wie das schon immer so war und wie ganz natürlich auf den Winter der Frühling, der Sommer, der Herbst und wieder der Winter folgt.
- Treiben Sie Sport! Im Internet gibt es z. B. tolle Yoga-Sessions und Tipps für Sport als Eltern mit Kindern zu Hause, die wunderbar zur Beschäftigung der Kinder dienen und dabei noch allen Beteiligten Spaß machen... und bald evtl. Ihr neues, gemeinsames Familien-Hobby ist ;-)?
- Beschäftigen Sie sich trotz all der Nachrichten auch mit schönen Dingen, die der Seele guttun. Bieten Sie z. B. Ihren Mitmenschen, die der Risikogruppe angehören, Ihre Hilfe an für z. B. Einkäufe.
- Stärken Sie Ihr Immunsystem mit Vitaminen und ggf. auch Darmbakterien (Prä- und Probiotika) nach Rücksprache mit Ihrem Arzt oder Heilpraktiker.
- Schlafen Sie mindestens 7–8 Stunden und trinken Sie genug Wasser (mind. 30 ml/kg Körpergewicht).
- Lachen Sie so viel wie möglich, auch das stärkt das Immunsystem. Wichtig: Das Gehirn kann zwischen einem echten und einem unechten Lachen nicht unterscheiden. Also einfach mal grundlos im Spiegel richtig kräftig die Mundwinkel nach oben ziehen für 60 Sekunden... spätestens danach muss man tatsächlich lachen ;-D

Und zu guter letzt: Wir sind für Sie da und helfen Ihnen auch weiterhin tatkräftig dabei, wieder so fit und fröhlich wie möglich zu werden. Bleiben Sie gesund und munter, wir freuen uns auf Sie!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und mit gesunden Grüßen,

Mirjam Ann Aichholz-Kuntz
und Ihr gesamtes Praxis-Team

Stand: 01.06.2020